

T o n

Lichtsignalgerät  
in Einschubform

F 9

Bearb.: LSJ/WJ

2 Seiten; Seite 1

1. Herkunft

- 1.1. Entwickler:  
Rundfunk- und Fernstechnisches Zentralamt, Berlin-Adlershof
- 1.2. Hersteller:  
Rundfunk- und Fernstechnisches Zentralamt, Berlin-Adlershof

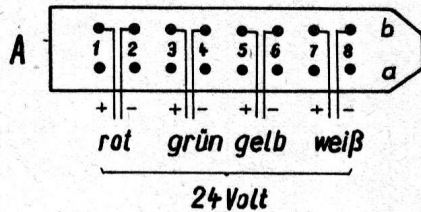
2. Kenndaten

- 2.1. Verwendung:  
Das Lichtsignalgerät F 9 dient zur Wiedergabe von vier farbigen Lichtsignalen (rot, grün, gelb, weiß)
- 2.2. Beziehung zu anderen Geräten:  
Das F 9 ist zum Einbau in Sprechertische, Dirigentenpulte usw. vorgesehen.  
Es stellt wie das F 8 eine Weiterentwicklung des F 7 dar.  
Zur Zeichengebung können F 11, F 201 oder F 202 und F 203 verwendet werden.  
Als Gegensignal-Lampen sind in den aufgeführten Geräten folgende Lampentypen zu verwenden:  
a) Signal-Kleinlampe B 12 V 0,15 A T 6,8 - TGL 10 449, Bl. 2 oder  
b) Glühlampe D 12 V 2 W BA 7s - TGL 10 883, Bl. 2
- 2.3. Elektrische Daten:  
Lampenbestückung:  
Jede der im F 9 vorhandenen Lichtkammern besitzt zwei Lampenfassungen für Zwerglampen 12 V 2 W.  
Es können je Lichtkammer sowohl eine als auch beide Zwerglampen in Reihe angeschlossen werden. Werden beide Zwerglampen angeschlossen, so muß vom Lichtsignalgeber aus Relais-schaltung angewendet werden.  
Stromaufnahme: siehe Lampenbestückung!
- 2.4. Auswechselbare Teile:  
4 Stück bzw. 8 Stück Zwerglampen  
03 - 12 V 2 W - TGL 200-8170 (mit Lampensockel S 7 - Sofitte)
- 2.5. Einschubkasten: SK 232
- 2.6. Maßangaben:
- |              | Breite<br>mm | Höhe<br>mm | Tiefe<br>mm |
|--------------|--------------|------------|-------------|
| Frontplatte: | 190          | 40         | -           |
| Gehäuse:     | 168          | 36         | 80          |
- 2.7. Masse: etwa 1 kg
- 2.8. Zeichnungssatz: F 9.00-Üs/3

3. Anschlüsse

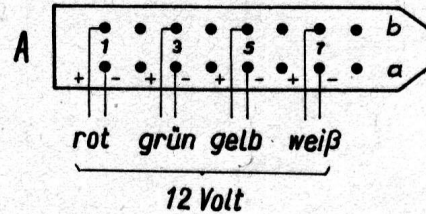
## 3.1. Kontaktbelegung der Federleiste

Bei 2 Zwerglampen 12 V/2 W  
je Lichtkammer



(auf die Lötösen gesehen):

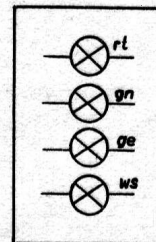
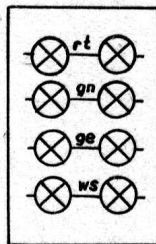
bei 1 Zwerglampe 12 V/2 W  
je Lichtkammer  
(mit einem zweiten Lichtsignalgerät  
in Reihe geschaltet)

4. Schaltzeichen

## 4.1. Schaltkurzzeichen:



## 4.2. Anordnung der Signallampen:



## 4.3. Stromlauf:

Von oben auf das Lichtsignalgerät und  
auf die Lötösen der Messerleiste gesehen

